

A photograph of a grand, ornate staircase in a large hall with high ceilings and classical architecture. The stairs have wooden treads and metal handrails. The background shows rows of ornate chairs and columns.

# Gebrauchsanweisung für FlexStep

GEBRAUCHSANWEISUNG – FLEXSTEP – DE VERSION 2.3



## Inhaltsverzeichnis

1. Vorwort.....	3
2. Konformitätserklärung.....	4
3. CE-Kennzeichnung.....	5
4. Nutzungsbedingungen .....	6
5. Technische Daten.....	7
6. Sicherheitsanweisungen .....	8
6.1 Personensicherheit.....	9
6.2 Handhabung.....	11
7. Funktionsbeschreibung.....	12
8. Montage.....	12
9. Inbetriebnahme .....	12
10. Bedienung.....	13
11. Betrieb.....	16
12. Wartung.....	17
13. So stimmen Sie Sender un Empfänger aufeinander ab.....	18
14. Installation und Übergabe.....	19
15. Wartungcheckliste.....	20
16. Service logbuch .....	21
17. Ersatzteile.....	22
18. Abbau .....	23
19. Entsorgung .....	23
20. Garantie.....	23



## I. Vorwort

Wir möchten Sie zu Ihrem neuen Rollstuhllift beglückwünschen.

Dies ist eine original Gebrauchsanweisung für Ihren FlexStep.  
Bitte lesen Sie diese genau durch, bevor Sie Ihren Lift in Gebrauch nehmen.

Die Aufstellung und Installation muss von einem durch Liftup ausgebildeten Servicetechniker vorgenommen werden, um eine korrekte Montage zu gewährleisten. Eine eventuelle Falschmontage kann möglicherweise unbeabsichtigte Gefahren mit sich bringen.

Der FlexStep Lift ist eine elegante Kombination einer normalen Treppe mit einer Hubbühne für den Rollstuhlfahrer, die ihm und Gehbehinderten leicht und elegant den Zugang zu verschiedenen Niveauunterschieden ermöglicht.

Die Bedienung des Liftes erfolgt einfach durch Bedientaster die auf die Wand montiert werden, oder durch einer Fernbedienung.



## 2. Konformitätserklärung

### Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

**Hersteller:** Liftup A/S  
**Adresse:** Hagensvej 21, DK-9530 Støvring  
**Telefon nr.:** +45 9686 3020

erklärt hiermit, dass:

**Ausrüstung:** **FlexStep**  
 Kombinations-Treppenlift für Rollstuhlnutzer und Gehbehinderte

**Jahr:** 2006

mit den wesentlichen Sicherheits- und Gesundheitsvorschriften der Maschinenrichtlinie übereinstimmt:

Zur Bewertung wurde angewandt:

ISO 9386- 1: 2000 Power operated lifting platforms.

mit EMC-Richtlinie 2004/108/EF vom 15. Dezember 2004 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die elektromagnetische Verträglichkeit übereinstimmt.

Direktør	Flemming Eriksen
_____	_____
Titel	Name
Liftup A/S, Hagensvej 21, DK-9530 Støvring	
_____	
Ort	
01-12-2009	
_____	_____
Datum	Unterschrift



### 3. CE-Kennzeichnung

COPY OF THE CE-MARK  
WILL BE MOUNTED HERE



## 4. Nutzungsbedingungen

Der Lift ist ausschließlich zum Gebrauch durch Rollstuhlfahrer oder gehbehinderte Personen bestimmt.

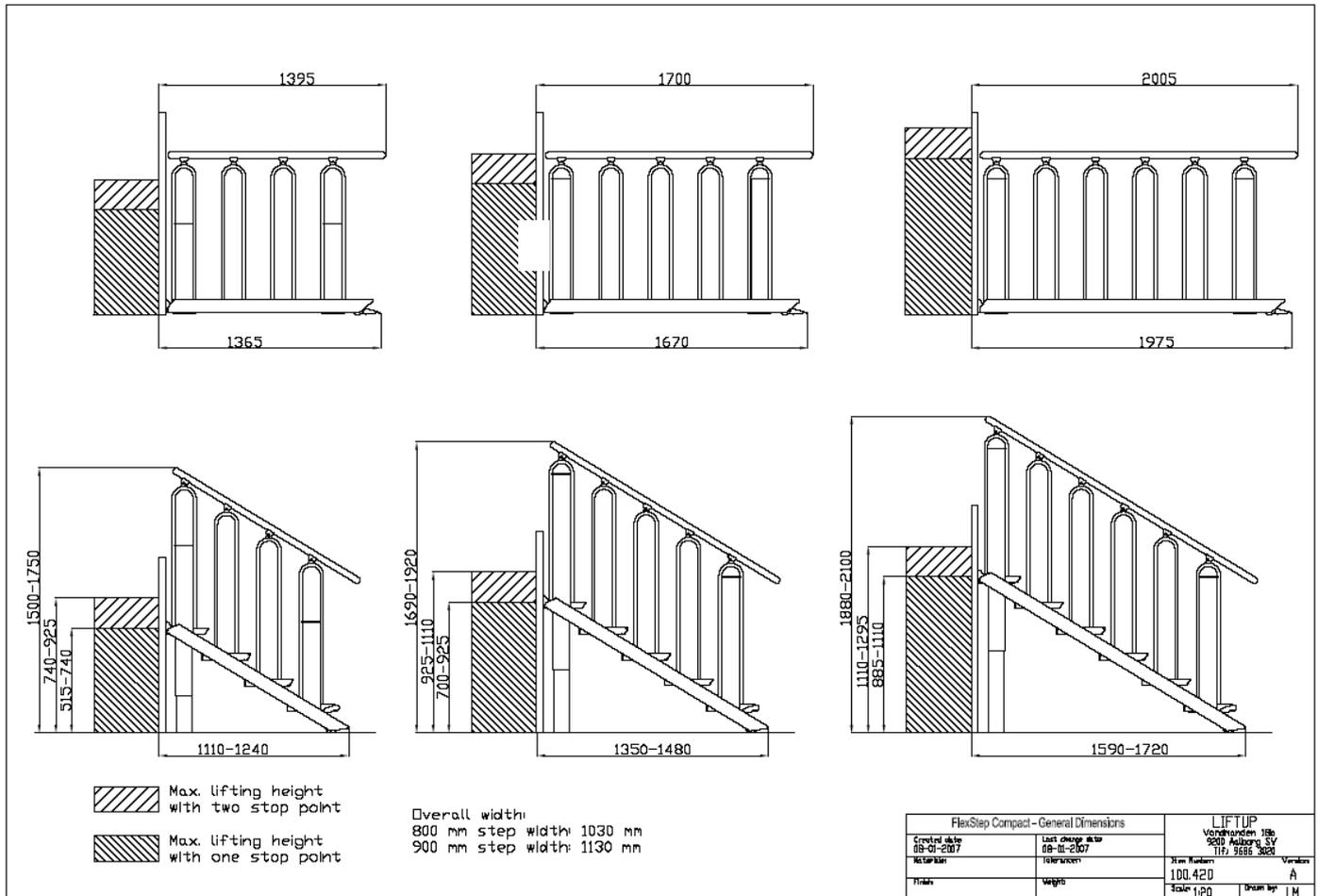
Die maximale Belastung entspricht 250 kg, gleichmäßig auf dem Lift verteilt oder maximal 2 Personen.

Diese Gebrauchsanweisung ist vor Inbetriebnahme gründlich durchzulesen.

Der Lift darf nicht für den Warentransport benutzt werden; es dürfen keine Paletten mit Waren oder andere Formen von schweren Lasten auf den Lift gefahren werden.

Der Eigentümer des Liftes ist verpflichtet, den Lift gemäß der Reinigungsanleitung in Kapitel 12 zu warten.

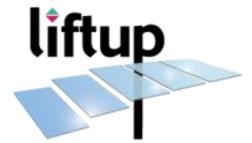
## 5. Technische Daten



### Technische Daten:

- Stromversorgung: 230V/50 Hz 10A.
- Max. Belastung: 250kg oder 2 Personen
- Plattformgröße.: B: 800/900 x L 1250-1865 mm.
- Eigengewicht: ca. 120 kg
- Geräuschpegel: < 70 db.
- Arbeitsphase: 2 min. / 18 min.





## 6. Sicherheitsanweisungen

### Installation und Wartung.

Versuchen Sie bitte nicht selbst Ihren FlexStep zu installieren oder zu warten. Dies muss von einem autorisierten\* Servicetechniker durchgeführt werden.

Schutz- und Sicherheitsbleche NICHT entfernen, da dies dazu führen kann, dass Ihr FlexStep unbeabsichtigt Personenschaden verursacht.

### Unkontrollierte Bewegungen des FlexStep Liftes.

Wenn während der Nutzung Ihres FlexStep Liftes Aktionen oder Bewegungen entstehen, die in diesem Handbuch nicht beschrieben sind, muss das Gerät gestoppt und technische Hilfe gerufen werden.

Sollte Ihr FlexStep sich nicht in einer Waagerechten als Plattform bewegen, muss er durch die Fahrt der Plattform bis zum Boden kalibriert werden. Wenn das Problem weiterhin besteht, rufen Sie die technische Hilfe.

### Liftbewegung.

Der Freiraum unter dem Lift muss von jeglichen Gegenständen und Objekten freigehalten werden, die den Lift in seiner Abwärtsfahrt behindern könnten. Sollte dies nicht der Fall sein, kann der Lift nicht zum unteren Niveau bewegt werden und somit nicht als Rollstuhllift genutzt werden.

Falls ein Gegenstand oder ein Objekt die Bewegung des Liftes nach unten behindert, wird der Lift stehen bleiben und einen akustischen Alarm auslösen. Der Gegenstand oder das Objekt muss entfernt werden, bevor der Lift erneut benutzt werden kann.

### Vermeidung von Personenschäden.

Um Personenschäden zu verhindern, ist es nicht gestattet, den FlexStep Lift zu nutzen, wenn jemand oder etwas gefährdet ist durch Quetschung, Schnitt, Sturz, Stolpern oder Ähnliches, Schaden zu nehmen. Es muss vom Nutzer / Bediener weitestgehend sichergestellt sein, dass die Liftbewegung durchgeführt werden kann, ohne jemanden oder etwas in Gefahr zu bringen.

Bitte seien Sie besonders aufmerksam, wenn kleine Kinder oder Behinderte auf oder in der Nähe des Liftes sind, da diese Gruppen nicht immer in der Lage sind, die möglichen Konsequenzen der Liftbewegung vorherzusehen.

### Liftüberlastung.

Um Materialschäden in Verbindung mit Überlastung (max. 250 kg gleichmäßig verteilt) zu vermeiden, ist der FlexStep mit einer Überlastungssicherung ausgestattet, die bei Überlastung den Lift stoppt und einen akustischen Alarm auslöst. Im Falle einer Überlastung fährt der Lift nach unten um sich der Überlast zu entledigen.

\* Der einen Produkt- und Servicekurs bei Liftup absolviert hat.

### Achtung

Obwohl der Lift mit diversen Sicherheitseinrichtungen ausgestattet ist, so benutzen Sie den Lift niemals, falls sich Personen oder Tiere in der Nähe des Liftes befinden und eine Quetsch- und Klemmgefahr entstehen kann. Lassen Sie niemals Kinder mit dem Lift spielen.



## 6.1 Personensicherheit

Der FlexStep Lift ist mit verschiedenen Sicherheitseinrichtungen ausgestattet, die dafür sorgen, dass der Nutzer und andere Personen durch den Gebrauch des Liftes nicht zu Schaden kommen.

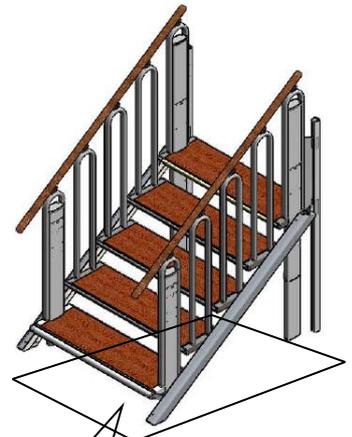
### Klemmschutz:

Unter dem gesamten Lift sind hochempfindliche Druckplatten (Klemmschutz) montiert, die aktiviert werden, wenn sich etwas unter dem Lift verklemmen sollte.

Wenn der Klemmschutz aktiviert wird, stoppt der Lift und fährt bei gleichzeitiger Aussendung eines akustischen Alarms ca. 3-5 cm zurück.

Falls der Klemmschutz aktiviert wird, Drucktaster loslassen.

Eventuell sich unter dem Lift befindende Gegenstände können jetzt entfernt werden und danach kann der Lift wieder nach unten gefahren werden. (Fahren Sie den Lift evtl. etwas nach oben, um den Gegenstand unter dem Lift besser entfernen zu können).



Klemmschutz  
bereich

**ACHTUNG!** Bitte beachten Sie, dass sich bei Installationen im Außenbereich, Blätter, Zweige oder Schnee auf den Klemmschutz auswirken können, und daher regelmäßig überprüft werden muss, dass sich nichts unter dem Lift befindet. Es empfiehlt sich bei Installationen im Außenbereich den Lift nach Gebrauch nach unten zu fahren um unerwünschte Gegenstände daran zu hindern, unter den Lift zu geraten.

### Verhinderung von Personenschäden.

- Der FlexStep darf NICHT von der Treppe zur Plattform verwandelt werden, wenn sich Personen oder Objekte auf der Treppe befinden.
- Um Personenschäden zu verhindern, ist es nicht gestattet, den FlexStep Lift zu nutzen wenn jemand oder etwas gefährdet ist, durch Quetschung, Schnitt, Sturz, Stolpern oder Ähnliches, Schaden zu nehmen.
- Es ist wichtig, dass der Nutzer / Bediener sich versichert, dass die Bewegung des FlexStep geschehen kann ohne Jemanden oder Etwas in Gefahr zu bringen.
- Bitte seien Sie besonders aufmerksam, wenn kleine Kinder oder Behinderte auf oder in der Nähe des Liftes sind, da diese nicht immer in der Lage sind, die möglichen Konsequenzen der Lift- und Treppenbewegung vorherzusehen.

### Infrarot Klemmschutz:

Infrarot-Sensoren sind zwischen den Trittstufen montiert um eine Quetsch- und Klemmgefahr zwischen den Stufen auszuschliessen. Falls die IR Lichtschranken unterbrochen werden, während der FlexStep sich von der Treppe zur Plattform bewegt, wird die Bewegung gestoppt und ein akustischer Alarm ausgelöst.



*Infrarot Sensoren verhindern eine Quetsch- und Klemmgefahr zwischen den Stufen.*

**Abfallsicherung:**

Wenn der Lift als Plattform nach oben gefahren wird, wird zunächst die Rampe nach oben klappen und verriegeln, bevor der Lift zu fahren beginnt.

Die Rampe fungiert nun als Abfallsicherung.

Wenn der Lift ganz nach unten fährt, wird die Rampe automatisch nach unten geklappt, und fungiert nun als Auf- und Abfahrrampe.

Falls der Lift mit einer \*Tür oder einer \*Sicherheitsbarriere am oberen Halt geliefert wurde, wird diese sich zuerst schliessen und verriegeln, bevor der Lift beginnt sich zu bewegen.

Die Türen sind immer geschlossen und verriegelt, wenn der Lift vom unteren Niveau weg ist.



*Die Rampe hebt sich  
und verriegelt*



*Die Rampe senkt sich  
ab*

\* Sonderausstattung



## 6.2 Handhabung

Der Lift wird gewöhnlich von Ihrem Händler geliefert, der auch für die Installation des Liftes sorgt.

Versuchen Sie nicht, den Lift mit Manneskraft zu verschieben, da dies verschiedene Personenschäden mit sich führen kann. Das Produkt muss mit extra dafür gefertigtem Hebezeug bewegt und verschoben werden ( Hubwagen, Rollbretter, oder ähnliches).

Der Lift darf keinen heftigen Stößen / Rucken ausgesetzt werden, da dies sich auf die Funktionalität auswirken könnte.

Die mitgelieferte Fernbedienung \* muss trocken aufbewahrt werden, und darf keinen kräftigen Schlägen, wie zum Beispiel durch werfen, ausgesetzt werden. Die Reinigung darf nur mit einem feuchten Tuch durchgeführt werden.

\* Sonderausstattung



## 7. Funktionsbeschreibung

Der Lift verfügt über die sogenannte "Totmannsteuerung", dies bedeutet, dass die Drucktaster während der Liftbewegung gedrückt gehalten werden müssen.

Der Lift funktioniert im Einzelnen so, dass der Benutzer ihn mit den Bedienungstasten an der Wand oder der mitgelieferten Fernbedienung\* anfordert.

Ist der Benutzer auf dem Lift, wird dieser über das Panel an der Seite bedient, wo man den Transport nach oben bzw. unten auswählen kann.

## 8. Montage

Die Installation des Liftes erfolgt durch einen autorisierten Servicetechniker.

Versuchen Sie nicht, Ihren FlexStep Lift zu verschieben, abzubauen oder zu reparieren. Dies MUSS von einem autorisierten Servicetechniker ausgeführt werden.

Durch falsche Montage kann ein erhöhtes Sicherheitsrisiko für die Benutzer entstehen. Liftup lehnt jede Haftung ab, wenn Montage und Installation nicht durch einen autorisierten Servicetechniker ausgeführt wurden.

Weitergehende Informationen und Material zur Montage bei Liftup +45 9686 3020, [www.liftup.dk](http://www.liftup.dk)

## 9. Inbetriebnahme

Das Steuerteil des Liftes muss stets an eine 230V-Steckdose angeschlossen und angeschaltet sein.

Normalerweise ist der Lift immer im „standby mode“, d.h. betriebsbereit, wenn eine der Bedienungstasten gedrückt wird.

Ist der Nothalt gedrückt, muss er deaktiviert werden, bevor der Lift in Betrieb genommen werden kann (mehr dazu siehe Abschnitt 10 „Bedienung“)

\* Sonderausstattung

## 10. Bedienung

### Normalbetrieb

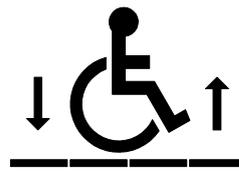
Der FlexStep Lift wird mit Hilfe der beiden Bedienpaneele oben bzw. unten am Lift, einen Joystick am Geländer der Treppe/des Liftes oder über die Fernbedienung\* gesteuert. Die Fernbedienung ersetzt die beiden Bedienpaneele.



Joystick am Geländer  
des Liftes



Anfordern als Treppe



Anfordern als Lift



\* Sonderausstattung  
Fernbedienung

### Bedienung des FlexStep vom OBEREN Treppenabsatz

Damit die Treppe zur Plattform am OBEREN Treppenabsatz wird, ist die Taste zu  drücken/gedrückt zu halten. Die Treppe hebt die Rampe an, die hochgeklappt und verriegelt als Abrollsicherung dient (Fig. 1). Die Treppe wird zu einer Plattform am UNTEREN Treppenabsatz, die dann bis zum OBEREN Treppenabsatz angehoben wird (Fig. 2). Fahren Sie vorsichtig auf die Plattform (Rollstuhl verriegelt/gebremst), drücken Sie den Joystick nach unten, wodurch sich die Plattform auf das UNTERE Niveau senkt. Fahren Sie vorsichtig von der Plattform. (Fig. 3)



Rampe hebt sich und  
verriegelt



Auf die Plattform fahren



Von der Plattform fahren

## Bedienung des FlexStep vom UNTEREN Treppenabsatz

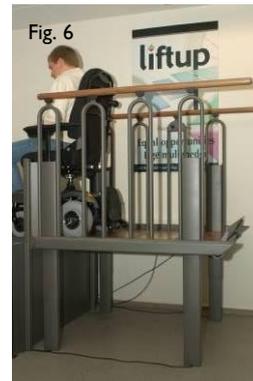
Damit die Treppe zur Plattform am UNTEREN Treppenabsatz wird, ist die Taste  zu drücken/gedrückt zu halten. Die Treppe hebt die Rampe an, die hochgeklappt und verriegelt als Abrollsicherung dient (Fig. 1). Die Treppe wird zu einer Plattform am UNTEREN Treppenabsatz, dann senkt sich die Rampe zu einer Auffahrrampe. (Fig. 4). Fahren Sie vorsichtig auf die Plattform (Rollstuhl verriegelt/gebremst)(Fig. 5). Drücken Sie den Joystick nach oben und die Plattform bewegt sich auf das OBERE Niveau, nachdem die Rampe sich zu einer Abrollsicherung angehoben hat. Fahren Sie vorsichtig von der Plattform (Fig. 6).



Die Rampe senkt sich



Auf die Plattform fahren



Von der Plattform fahren

## Bedienung des FlexStep auf dem Lift

Die Steuerung des FlexStep als Rollstuhllift erfolgt mit Hilfe des auf dem Treppengeländer montierten Joysticks.

- Um den Lift hochzufahren, wird der Joystick nach oben bewegt und so gehalten bis der Lift anhält und eine evtl. Tür oder Schranke sich geöffnet hat.
- Um den Lift hinunterzufahren, wird der Joystick nach unten bewegt und so gehalten bis der Lift anhält und eine evtl. Tür oder Schranke sich geöffnet hat.



Auto retur



**Autoretour** Durch Drücken der [SYMB.] Taste kann der FlexStep in seine normale Lage als Treppe gebracht werden. Wenn für eine Dauer von ca. 60 Sekunden keine Tasten gedrückt oder IR-Sensoren aktiviert werden, kehrt der FlexStep automatisch in seine normale Lage als Treppe zurück. (Während dieses Vorganges ertönt ein akustischer Alarm.) Diese Funktion kann abgeschaltet werden, wenn die automatische Rückwandlung des Liftes zur Treppe nicht erwünscht ist.

## Nothalt

Zeigt sich eine nicht beabsichtigte oder unerwünschte Bewegung des Liftes oder soll er zur Vermeidung einer Gefahr angehalten werden, drücken Sie NOTHALT.

Um den Nothalt zu lösen, drehen Sie die Taste im Uhrzeigersinn und das System ist wieder betriebsbereit.



**NOTHALT**



## II. Betrieb

Unter normalen Betriebsbedingungen muss der Lift durchgehend an 230 V angeschlossen sein. Es ist sehr wichtig, dass die Stromversorgung nicht unterbrochen wird, weil eine länger andauernde Unterbrechung (1-2 Wochen) einen Ausfall der Batterien zur Folge haben kann, und der Lift dann nicht zu benutzen ist. Bei Stromausfall ertönt ein akustischer Alarm.

### Batterie-Backup

Bei Stromausfall (230 V) oder einer anders verursachten Unterbrechung der Stromversorgung der Steuerung wechselt diese automatisch in den Backup-Modus. Das bedeutet, dass das System mit dem Batterie-Backup normal weiter arbeitet. Als Warnung ertönt bei Stromausfall ein piepender Alarm. Der Alarm endet, sobald der Strom wieder angeschlossen ist. Das System läuft dann wieder im Normalbetrieb. Wenn es nicht möglich ist, den Strom sofort anzuschließen, können Sie zum Stoppen des Alarmtons den Nothalt drücken. (bitte beachten Sie, dass in diesem Fall eine Kalibrierung des Systems erforderlich wird, siehe unten)



#### Wichtig!

Wenn die 230 V Versorgung unterbrochen ist und gleichzeitig der Nothalt ausgelöst wird, geht das System automatisch in einen „Sicherheits-Modus“ über und das System muss anschließend kalibriert werden. (siehe unten)

### Kalibrierung nach Nothalt/Stromausfall

Wenn der Nothalt ausgelöst und die Stromversorgung unterbrochen wurde oder wenn das System eine andere Art von Unregelmäßigkeit registriert, muss der Lift kalibriert werden. Der Lift wechselt automatisch in einen speziellen „Sicherheits-Modus“, in dem es nur möglich ist, den Lift mit sehr geringer Geschwindigkeit nach unten zu fahren.

### Sicherheits-Modus

Ihr FlexStep muss ganz nach unten gefahren und kalibriert werden, bevor er wieder normal benutzt werden kann. Dies geschieht über das Bedienpaneel (oder die Fernbedienung). Die Anforderung des Liftes von oben erfordert ein nochmaliges Drücken, nachdem der Lift kalibriert worden ist. Im Sicherheits-Modus kann der Lift nicht zur Treppe werden. In besonderen Fällen, etwa wenn der Lift etwas schief gefahren ist, wird der FlexStep Lift aus Sicherheitsgründen nach ca. 10 cm Fahrt anhalten. Drücken Sie in diesem Fall den Nothalt, lösen ihn wieder und drücken dann wieder die Nach-Unten-Taste. Dieser Vorgang wird wiederholt, bis der Lift ganz unten ist und die Rampe sich abgesenkt hat. Wenn die Rampe sich abgesenkt hat und alle 4 Beine am Boden sind, ist das System kalibriert und arbeitet nun wieder normal.



#### Wichtig!

Wenn Sie feststellen, dass der Lift nicht wie erwartet läuft oder nach wenigen Zentimetern wieder anhält, kann es sich um technische Probleme handeln, die eine Reparatur durch technisch versiertes Personal erfordern. Für weitere Hilfe wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

## 12. Wartung

Die normale Reinigung darf nur mit einem leicht angefeuchteten Tuch erfolgen. Hochdruckreiniger dürfen NICHT verwendet und der Lift auch nicht direkt mit dem Wasserschlauch abgespült werden.

Evtl. geölte Holzteile sind regelmäßig (ca. alle 3 Monate) mit Holzöl zu pflegen, um die Lebensdauer des Holzes zu erhalten.

Kontrollieren Sie regelmäßig unter dem Lift wegen evtl. dahin geratener Blätter, Zweige oder anderer Gegenstände und entfernen Sie diese, um die freie Bewegung des Liftes zu gewährleisten.

Die mechanische Wartung des Liftes ist normalerweise nur in Verbindung mit der regelmäßigen Servicedurchsicht durch einen autorisierten Servicetechniker vorzunehmen.

Sollten unerwartet Fehler oder Unstimmigkeiten auftreten, wenden Sie sich bitte sofort an Ihren Händler, damit der Fehler beseitigt wird.



Fig. 1  
Sender der  
Fernbedienung

### Fernbedienung (Zubehör)

Der Sender der Fernbedienung enthält zwei Batterien. Diese müssen zur Sicherung einer stabilen Funktion alle halbe Jahr erneuert werden. Der Batteriewechsel geschieht folgendermaßen:

1. Schraube an der Rückseite der Fernbedienung lösen.
2. Hintere Abdeckung abnehmen.
3. Schraube lösen mit der die Batterien befestigt sind.
4. Batterien wechseln.
5. Hintere Abdeckung anbringen und testen.

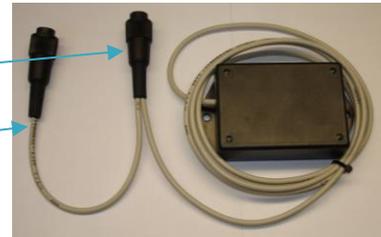


Sind Sender oder Empfänger längere Zeit ohne Stromversorgung, kann eine Kalibrierung des Systems (Abstimmung der beiden Teile) erforderlich sein. Machen Sie das wie unten beschrieben:

## 13. So stimmen Sie Sender und Empfänger aufeinander ab

Nur durchzuführen, wenn mehr als ein Lift mit Fernbedienung innerhalb der Reichweite der Fernbedienung installiert ist:

- Stellen Sie sicher, dass die Kabel im Empfänger ordnungsgemäß an die schwarze Kontrollbox angeschlossen sind.
  - a. untere Position
  - b. obere Position
- 2. Sorgen Sie für Strom am System und schalten Sie dieses ein.
- 3. Drücken Sie gleichzeitig den AUF- (↑) und den AB- (↓) Knopf des Senders und halten Sie beide für ca. 5 Sekunden gedrückt, bis die Kontroll-LED im Sender langsam zu blinken beginnt. Der Sender befindet sich nun für 2 Min. im Installationsmodus.
- 4. Innerhalb der 2 Min. muss die Stromversorgung des Liftes, der mit dem Sender verbunden werden soll, unterbrochen und wieder hergestellt werden. Dies geschieht, indem Sie den roten Nothaltknopf am Lift hinein drücken und ihn durch eine Drehung wieder lösen.
- 5. Wenn die Kontroll-LED am Sender nicht mehr blinkt, ist er mit dem Lift verbunden.
- 6. Probieren Sie das System aus, um sicherzustellen, dass die Abstimmung korrekt durchgeführt wurde, falls nicht, wiederholen Sie Punkt 1-5.



### So stellen Sie Sender und Empfänger auf null:

Um einen Sender auf null zu stellen, so dass er nicht länger mit einem bestimmten Lift verbunden ist, führen Sie folgende Schritte durch:

1. Drücken Sie gleichzeitig den AUF- (↑) und den AB- (↓) Knopf des Senders und halten Sie beide für ca. 5 Sekunden gedrückt, bis die Kontroll-LED im Sender langsam zu blinken beginnt. Der Sender befindet sich nun für 2 Min. im Installationsmodus.
2. Innerhalb der 2 Min. muss folgende Sequenz ausgeführt werden:

Drücken Sie: AUF(↑), AUF(↑), AB (↓), AB (↓), AUF(↑), AB (↓), AUF(↑), AB (↓)

3. Wenn die Kontroll-LED schnell zu blinken beginnt, ist der Sender nicht länger mit einem bestimmten Lift verbunden.



# 14. Installation und Übergabe

Das Formular ist im Zusammenhang mit der Installation auszufüllen.



Client:	Product:
Address:	Product Type No.:
Postcode:	Serial No.:
Telephone No.:	Installation date:
Client acceptance of installation:	Installed by:

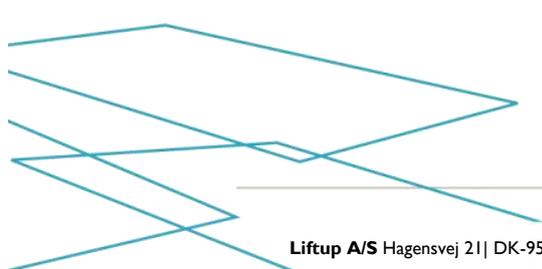
**Checklist:**

No.	Description	Checked	Any comments
1	Testing together with the client	<input type="checkbox"/>	
2	Emergency stop	<input type="checkbox"/>	
3	Safety mode	<input type="checkbox"/>	
4	Review of the manual	<input type="checkbox"/>	
5	Show anti-crushing safety feature, including alarm	<input type="checkbox"/>	
6	Overload.	<input type="checkbox"/>	
7	Ramp/gate function (switch)	<input type="checkbox"/>	
8	230V to the controls (must not be disconnected)	<input type="checkbox"/>	
9	Any change of the battery in the remote control.	<input type="checkbox"/>	
10	Any pairing of the remote control	<input type="checkbox"/>	
11		<input type="checkbox"/>	

PAGE

LIFTUP APS • HAGENSEVEJ 21 • 4200 STOVING • DK-9530 STOVING • DENMARK • MAIL@LIFTUP.DK





## 15. Wartungscheckliste

Über die normale in Abschnitt 12 beschriebene Wartung hinaus, empfehlen wir als Hersteller die halbjährliche Durchführung einer routinemäßigen Durchsicht des Liftes durch einen autorisierten Servicetechniker. Der Händler bei dem Sie dieses Produkt gekauft haben, wird Ihnen diesen Service anbieten. Bei Beauftragung eines anderen Serviceanbieters trägt der Eigentümer des Liftes die Verantwortung dafür, dass der ausgewählte Servicetechniker für das betreffende Produkt ausgebildet wurde.

Aus Sicherheitsgründen ist es sehr wichtig, dass diese Durchsichten eingehalten werden, da unterlassene oder falsch ausgeführte Durchsichten Personenschäden zur Folge haben können.



**WICHTIG.** Bevor die Durchsicht auf/unter dem Lift durchgeführt wird, MUSS der Lift von der Steuerung getrennt werden, um eine unbeabsichtigte Bewegung des Liftes auszuschließen. Es liegt in der Verantwortung des Servicetechnikers, diese Trennung vor Beginn der Arbeiten sicherzustellen.

**BEACHTEN.** Die Trennung von der 230 V-Versorgung reicht nicht aus, da das System mit Batterie Backup ausgestattet ist.

Ein Check-Formular wie das nachfolgende muss bei jeder Durchsicht ausgefüllt werden. Das Formular ist durch den Betrieb, der den Servicevertrag geschlossen hat, zu verwahren.

### Service Report - FlexStep

Service visit paid for by:  User/Installation address     Client/Contractor     Owner/Municipality

Name/company			
Address			
Postcode			
Telephone			
Contact person			
Telephone			
EAN/GLN			

Product	Service level
Product type no	Endnu ingen attale
Serial no	Halvårlig
Installation date	Agreed date and time for service visit
Last service date	Agreed about the visit

Other comments:

---

Service engineer: \_\_\_\_\_

Checklist

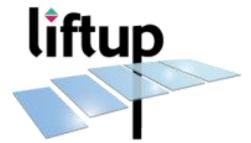
<input type="checkbox"/> Tighten M10 screws in steps	<input type="checkbox"/> Test 2x12V batteries (min. 5 AH)
<input type="checkbox"/> Tighten screws in rail guides	<input type="checkbox"/> Check audible alarm
<input type="checkbox"/> Tighten ramp suspension	<input type="checkbox"/> Audible check of ramp motor
<input type="checkbox"/> Tighten Z-profiles	<input type="checkbox"/> Pressure plates / Safety pans
<input type="checkbox"/> Operating units	<input type="checkbox"/> Check friction on ramp
<input type="checkbox"/> Emergency stop contact	<input type="checkbox"/> User manual is available near the lift
<input type="checkbox"/> Load sign	<input type="checkbox"/> Check vertical barrier
<input type="checkbox"/> Audible check of actuators	<input type="checkbox"/> Door functionality
<input type="checkbox"/> Load-check of actuators	<input type="checkbox"/> Report in customer's service log book
<input type="checkbox"/> IR safety	<input type="checkbox"/> Rivets in actuators

Part no.	Qty.	Description	Price per pce.	Price
T00455		Actuator cable		
T01111		12V batteries		
		Service/inspection		
		Service engineer hours		
		Distance travelled (km)		

Doc. Version: 20130307

Liftup A/S | Hagensvej 21 | DK-9530 Støvring | Denmark | T: +45 96 86 30 20 | E: mail@liftup.dk | www.liftup.dk





## 16. Service logbuch

Das Formular (gemäß nachstehendem Beispiel) muss nach jeder Durchsicht ausgefüllt werden. Das Logbuch muss beim Lift aufbewahrt werden.

This form shall be filled in after every inspection.

Client:		Product:	
Address:		Product Type No.:	
Postcode:		Serial No.:	

Telephone No.:		Installation date:	
Contact Person:	Telephone No.:	Installed by:	
Installation facts:	Lift:	2 Stop:	IN: Out: Stairs Timeout:

No.	Date:	Comments:	Signature:
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			
21			

Liftup AS | Hagensvej 21 | DK-9530 Støvring | Denmark | T: +45 96 86 30 20 | M: mail@liftup.dk | www.liftup.dk



## 17. Ersatzteile

Es sind ausschließlich Originalersatzteile zu verwenden. Der Austausch darf nur durch zertifizierte Servicetechniker erfolgen.

Bei Verwendung anderer als der vorgeschriebenen Ersatzteile erlischt die Garantie und Liftup lehnt gleichzeitig jede Haftung bzgl. der Sicherheit des Produktes ab.

Part no.	Description
101175	Spare parts bundle - dealer
100255	Mounting kit for steps
100298	Ramp_lock suspension
100328	Plate for Lifting Column
100336	DC motor for Ramp
100338	Micro Switch - Safety system - V4L IP67
100339	Emergency Stop Button
100360	IR Safety termination board
100361	Mainboard - CP & EL
100363	Programming cable incl. software – FlexStep/EasyLift
100409	Micromatch Cable for IR-print
100410	SUB15 M/F extension cable
100413	Spring for ramp lock.
100418	Joystick w/ Rubber – 30 mm
100419	Actuator - M/F extension cable
100425	SUB15-7/7 Spiral Cable
100426	DC Motor for Safety Barrier
100429	Pushbutton – Lift
100430	Pushbutton – Stairs
100433	Micromatch 6-pin connector
100455	Cable for DL4
100487	DL4 for FlexStep, collected + extended
100582	Actuator internal fittings (DB4)
101131	Actuator sleeve valves, set
101157	Cable with 4-pole DIN plug, 10m



## 18. Abbau

Um einen korrekten Abbau für eine evtl. Wiederverwendung an einem anderen Ort sicherzustellen, wird die Beauftragung eines autorisierten Servicetechnikers empfohlen. Wenn Sie Hilfe beim Abbau benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Bitte beachten Sie die Gefahr des möglichen Umkippens, wenn der FlexStep Lift vom Gebäude getrennt wird.

## 19. Entsorgung

Der Eigentümer ist verpflichtet, für eine Entsorgung des Produktes gemäß der jeweils aktuell geltenden Vorschriften zu sorgen.

Bitte beachten Sie besonders die Batterien in der Steuerung, die separat entsorgt werden müssen.

Wenn Sie Hilfe bei der Entsorgung benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

## 20. Garantie

Der Umfang der Garantie richtet sich nach den jeweils aktuell gültigen Vorschriften - mehr dazu in den Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Die Garantie gilt nur, wenn die vorgeschriebenen Servicedurchsichten eingehalten wurden. Entscheidet sich der Kunde gegen die vorgeschriebene Servicedurchsicht, lehnt Liftup die Haftung für die Sicherheit des Produktes ab. Es liegt damit in der Verantwortung des Kunden, dass der Lift zu jeder Zeit den geltenden Sicherheitsvorschriften entspricht.

**Viel Freude mit Ihrem neuen FlexStep Lift!**

**Mit freundlichen Grüßen,**

**Liftup**